

Austausch Lessing-Gymnasium Mannheim mit dem Lyceé Dumont d'Urville September 2018

Der Frankreichtausch des Lessing-Gymnasiums mit dem Lyceé Dumont d'Urville begann aufgrund des Streiks der SNCF zunächst schwierig. Nach dem erfreulichen Besuch der französischen Schüler stand der Gegenbesuch sogar zeitweise auf der Kippe, jedoch wurde dieser durch große Kulanz seitens der Schulleitung sowie massives Engagement der Fachlehrer im neuen Schuljahr doch noch ermöglicht.

Auch als wir mitten in der Nacht ankamen, wurden wir von unseren „Correspondants“ sofort herzlich empfangen; es hatten sich in Deutschland bereits Freundschaften gebildet, die das Treffen in



Frankreich die ganze Zeit über angenehm ungezwungen machten. Dienstags und mittwochs bekamen wir durch den gemeinsamen Schulbesuch mit unseren

Austauschpartnern einen ersten Eindruck vom Unterricht in Frankreich, der bisweilen methodische Unterschiede zu Deutschland aufweist. Auch wurden wir mit der Thematik von „Dumont en transition“ vertraut gemacht, einem für die französische Schule sehr wichtigen Entwicklungsprojekt, bei dem es um Nachhaltigkeit geht. Es gibt in Frankreich (im Gegensatz zu Deutschland sogar einen Minister für „transition“.

Donnerstags besuchten wir den Mont Faron, wo wir eine Führung durch das Memorial erhielten, gemeinsam picknickten und schließlich herunterwanderten. Die Aussicht, die wir dort genossen, war wirklich unglaublich!

Am letzten Tag wurden wir, nach einer interessanten Führung durch die historische

Altstadt von Toulon, noch vom Vertreter der Stadtverwaltung offiziell willkommen geheißen. Hierbei sprachen wir über die Wichtigkeit von Städtepartnerschaften, wie der zwischen Mannheim und Toulon sowie über Kulturaustausch allgemein. Als Abschiedsgeschenk erhielten wir



noch eine kleine „Europatasche“ mit verschiedenen Postkarten und Kleinigkeiten aus Toulon. Und dann hieß es auch schon Abschied nehmen: nachdem wir den Abend noch alle gemeinsam verbracht hatten, waren wir alle müde, als um sechs

Uhr morgens unser Zug kam. Überwogen wurde dies jedoch klar von all den guten Erinnerungen, die wir gesammelt sowie allen Freunden, die wir gefunden hatten.